

Anleitung zur Selbstinstallation

FRITZ!Box 4050

Stand: 08/2025

Änderungen vorbehalten

Wichtig: Bitte lesen Sie dieser Anleitung sorgfältig durch und nehmen Sie die Inbetriebnahme Ihres INEXT-Leihmodems wie beschrieben Schritt für Schritt vor.

Inhalt

Geräte.....	2
Inbetriebnahme Glasfaser-Modul & Modem.....	3
Geräte verbinden	4
Inbetriebnahme INEXT-TV	5
Inbetriebnahme Telefon	6
Thema WLAN	7
Kontakt	8

Geräte

Folgende Geräte benötigen Sie für die Nutzung Ihres Glasfaseranschlusses:



Glasfaser-Modul (enthält Glasfaser-Abschluss und -Konverter):

Nicht im Lieferumfang enthalten!

Das Glasfaser-Modul wurde durch den Netzbetreiber bereits bei Ihnen zuhause installiert.

Hier muss ein Stromkabel vorhanden und das Glasfaser-Modul am Stromnetz angeschlossen sein.



Modem:

Als Leihmodem erhalten Sie von uns eine FRITZ!Box

In der Verpackung enthalten sind ein Stromkabel und ein Netzwerkkabel.



TV-Box (oder auch Set-Top-Box bzw. STB genannt):

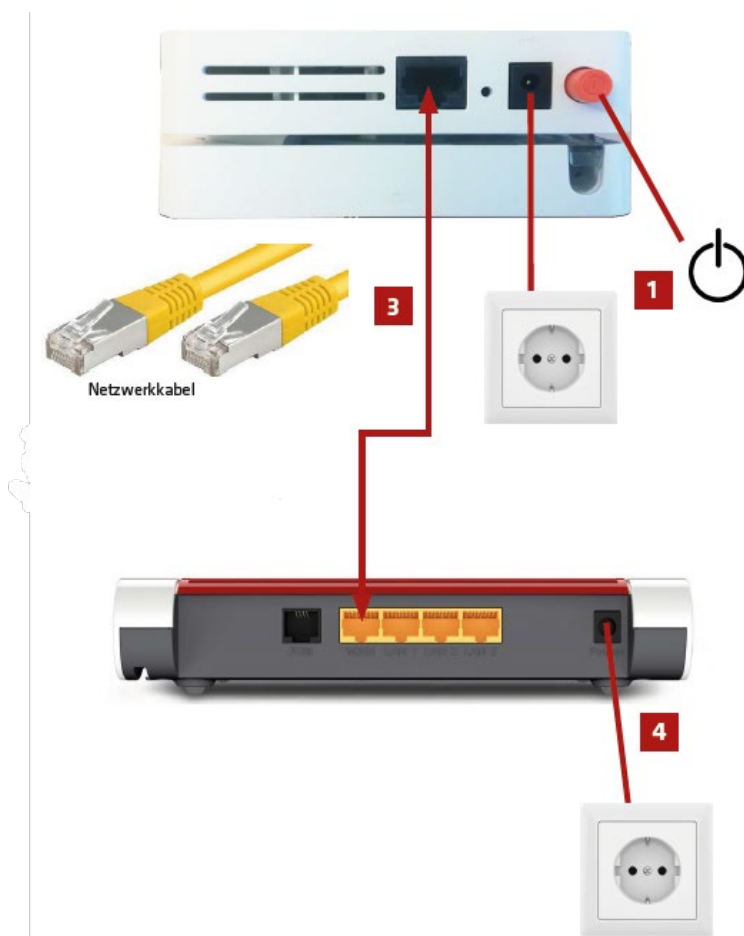
Dieses Gerät erhalten Sie nur, wenn Sie INEXT-TV als zusätzliche Option zu Ihrem Internetanschluss bestellt haben.

In der Verpackung sind enthalten ein Stromkabel, ein Netzwerkkabel, ein HDMI-Kabel, eine Fernbedienung und Batterien für die Fernbedienung.

Falls in Ihrem Wohnbereich bereits eine Netzwerkverkabelung vorhanden ist, verwenden Sie bitte dieser anstatt des mitgelieferten Netzwerkkabels.

Inbetriebnahme Glasfaser-Modul & Modem

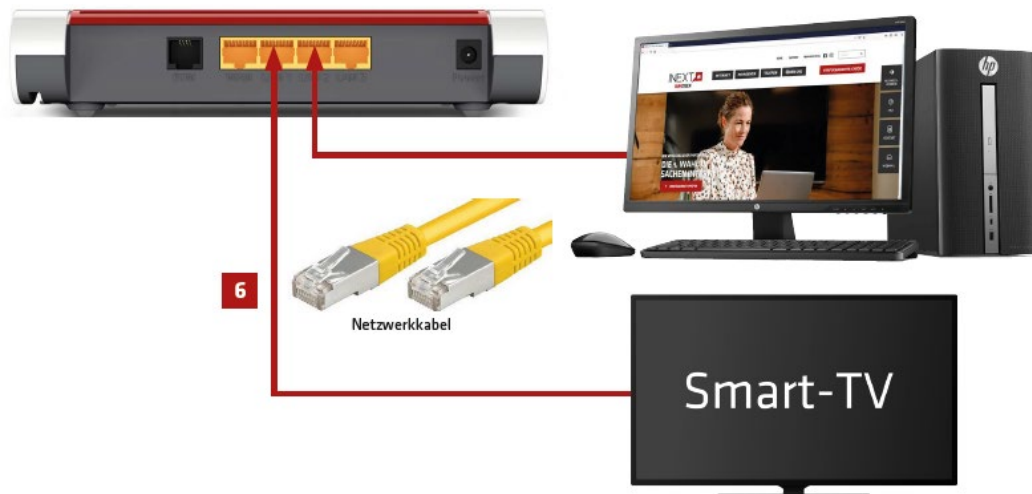
1. Schließen Sie das Glasfaser-Modul am Strom an und schalten Sie es ein.
2. Warten Sie, bis die LEDs „On“ und „Uplink“ (markiert mit Pfeilen nach links und rechts oder mit einem F) leuchten.
Dies dauert ca. 5 Minuten, das Glasfaser-Modul startet in dieser Zeit einmal neu.
Bitte trennen Sie es währenddessen keinesfalls vom Strom!
3. Verbinden Sie den LAN-Anschluss am Glasfaser-Modul per Netzkabel mit dem Anschluss „WAN“ Ihres Modems (FRITZ!Box). Der WAN-Anschluss ist der linke von den vier gelben Anschlüssen auf der Rückseite des Modems und ist entsprechend beschriftet.
Falls Ihr Glasfaser-Modul über mehrere LAN-Ports verfügt, verwenden Sie den ersten davon.
4. Schließen Sie das Modem am Strom an.
5. Warten Sie, bis die mit „Power/Internet“ und „WLAN“ beschrifteten LEDs am Modem grün leuchten.
Das kann bis zu 30 Minuten dauern. Bitte trennen Sie in dieser Zeit das Modem nicht vom Strom und führen Sie keine Änderungen im Web-Interface des Modems durch!
In dieser Zeit holt sich das Modem die benötigte Konfiguration von unserem Server.



Geräte verbinden

6. Jetzt können Sie Ihre Geräte per Netzkabel an den Modem-Anschlüssen „LAN 1“, „LAN 2“ und „LAN 3“ verbinden.

Empfehlung: Sollte Ihr PC oder Notebook während des Verbindens in Betrieb sein, starten Sie das Gerät neu.



7. Den WLAN-Namen und das WLAN-Passwort finden Sie in dem Schreiben, welches Sie mit Ihrem Hardware-Paket erhalten haben.

ACHTUNG: Auf der Rückseite des Modems ist vom Hersteller ein Aufkleber mit Zugangsdaten angebracht. Die dort angegebenen Daten „WLAN-Network (SSID)“ und „WLAN Network Key (WPA2)“ sind für Sie im Normalfall nicht relevant. Das „FRITZ!Box password“ benötigen Sie nur, wenn Sie erweiterte Einstellungen am Modem durchführen wollen.

Ihre Zugangsdaten

Internet

Internet-Radius-Kennung (PPPoE-Kennung):	
Internet-Radius-Passwort:	
Geschwindigkeiten MBit/s:	

Auf Ihrem Modem wurde die WLAN-Funktion konfiguriert. Um Ihre Geräte mittels WLAN mit dem Internet zu verbinden, benötigen Sie folgende Daten:

Name des WLAN-Netztes (SSID):	
WLAN-Schlüssel:	

E-Mail Adressen

Unter folgendem Link können Sie E-Mail Adressen anlegen und bearbeiten sowie Kennwortänderungen durchführen: <https://webmail.inext.at/>

Benutzername:	
Passwort: *	
Mailspeicher gesamt:	

* Falls Sie Ihre Passwörter selbst geändert haben, sind diese Angaben möglicherweise nicht mehr aktuell. Bitte wenden Sie sich an uns.

Unter derselben Adresse (<https://webmail.inext.at/>) können Sie auch Ihre E-Mails von jedem beliebigen Internetanschluss aus abrufen.

Inbetriebnahme INEXT-TV

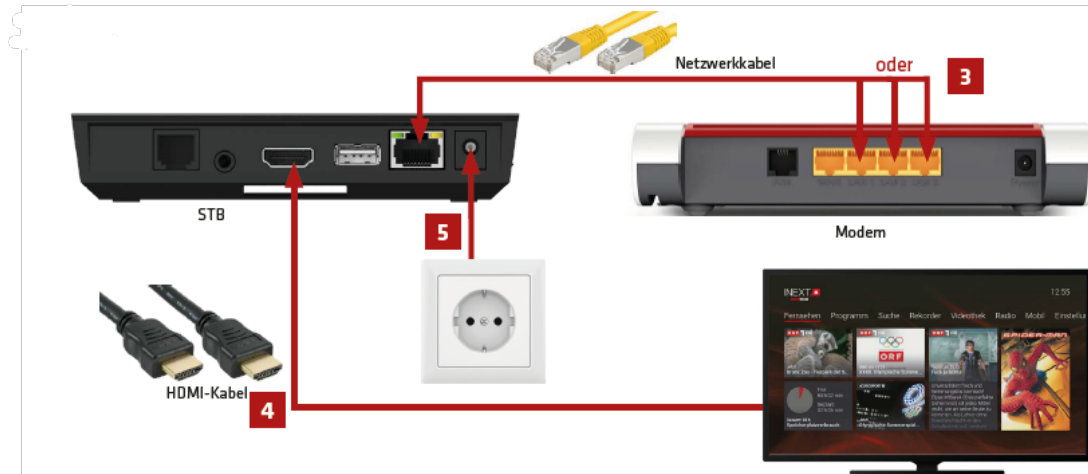
Hierbei handelt es sich um eine Option:

Diese Schritte der Inbetriebnahme sind nur relevant, wenn Sie INEXT-TV als zusätzliche Option zu Ihrem Internetanschluss bestellt haben.

1. Die Inbetriebnahme von INEXT-TV setzt voraus, dass das Modem bereits betriebsbereit ist (siehe Seite 3).
2. Setzen Sie die Batterien in die Fernbedienung ein.
3. Verbinden Sie die TV-Box (bzw. die TV-Boxen, falls Sie mehrere bestellt haben) per Netzkabel mit einem der freien gelben Anschlüsse LAN 1, LAN 2 oder LAN 3 am Modem. Falls Sie für Ihre Geräte mehr Anschlüsse benötigen, als am Modem verfügbar sind, können Sie als optionales Zubehör einen Switch erwerben. Diesen erhalten Sie bei uns oder im Fachhandel.
Auch eine Verbindung per WLAN ist möglich, wir weisen jedoch darauf hin, dass es aufgrund diverser Störeinflüsse über WLAN zu Beeinträchtigungen beim TV-Empfang kommen kann (siehe Seite 7).

4. Verbinden Sie die TV-Box per HDMI-Kabel mit dem Fernseher.

5. Schließen Sie die TV-Box am Strom an.



6. Warten Sie, bis die LED auf der Vorderseite der TV-Box weiß leuchtet.
ACHTUNG: Die Erst-Inbetriebnahme kann bis zu 15 Minuten dauern. Trennen Sie die TV-Box während dieser Zeit nicht vom Strom und Netzwerk.
7. Koppeln Sie die Fernbedienung:
Folgen Sie dazu den Anweisungen am TV-Gerät.
Hierbei startet das System möglicherweise mehrmals neu.
Bitte warten Sie, bis die Meldung „Die Fernbedienung wurde gekoppelt“ angezeigt wird.
8. 7 Tage Replay:
Zur Aktivierung der Replay-Funktion folgen Sie den Anweisungen am TV-Gerät:

Inbetriebnahme Telefon

Hierbei handelt es sich um eine Option:

Diese Schritte der Inbetriebnahme sind nur relevant, wenn Sie INEXT-Telefonie als zusätzliche Option zu Ihrem Internetanschluss bestellt haben.

1. Die Inbetriebnahme des Telefons setzt voraus, dass das Modem bereits betriebsbereit ist (siehe Seite 3).
2. Sie können Ihr bestehendes Telefon weiter benutzen.
Sollte der Stecker Ihres Telefons nicht mit dem Modem kompatibel sein, erhalten Sie bei uns als Zubehör einen entsprechenden Adapter. Bitte kontaktieren Sie uns in diesem Fall (siehe Kontaktdaten auf Seite 8).
3. Verbinden Sie das Telefon per Telefonkabel mit dem Anschluss „FON“ auf der Rückseite des Modems (schwarzer Anschluss)



4. Option: Falls Sie eine zweite Rufnummer beantragt haben, haben Sie von uns ein etwas anderes Modem erhalten. Dieses verfügt über einen zusätzlichen Anschluss „FON 2“, an dem Sie Ihr zweites Telefon anschließen können.
5. Rufnummernmitnahme:
Wenn Sie die Mitnahme einer bestehenden Festnetz-Telefonnummer zu INEXT bestellt haben, rufen wir Sie kurz nach der Zustellung Ihrer Geräte an und vereinbaren mit Ihnen einen Termin für die Rufnummernmitnahme. Dafür ist eine Vorlaufzeit von zumindest einer Woche notwendig und wir bitten Sie, das Telefon erst zum vereinbarten Termin auf unser Modem umzustecken.
Weitere Infos dazu finden Sie unter www.inext.at/portierung.

Thema WLAN

Geschwindigkeit Glasfaseranschluss

Mit Ihrem Glasfaser-Anschluss haben Sie am Modem immer die volle zugesagte Bandbreite zur Verfügung, leider kann aber schlechter WLAN-Empfang die Leistung am Endgerät schmälern.

Geräte verbinden

Wir empfehlen Ihnen daher, alle wichtigen Geräte, z.B. TV, Notebooks und PCs, Spielkonsolen etc., über Netzkabel mit Ihrem Modem zu verbinden.

Störeinflüsse für WLAN

Folgende Einflüsse können sich negativ auf die Leistung der WLAN-Übertragung auswirken:

- Große Distanzen
- Andere WLAN-Netze in der Umgebung
- Bauliche Gegebenheiten (Wände, Decken, Baustoffe wie Metall, Stahlbeton, Holz,...)
- Wasser (Fußbodenheizung, Aquarium, Pool,...)
- Andere Elektrogeräte (Babyphone, Bluetooth-Geräte, Schnurlostelefon, Mikrowelle,...)

Verbesserungsmöglichkeiten

Um die Störeinflüsse zu minimieren, empfehlen wir folgende Anpassungen:

- Anderer Modem-Standort
- WLAN-Kanal ändern (dabei sind wir Ihnen gerne behilflich)
- Störquellen entfernen

Speedtest richtig durchführen

Führen Sie den Test immer auf einem Gerät (z.B. Notebook) aus, welches über Netzkabel (mindestens CAT5e) mit dem Modem verbunden ist, NICHT über WLAN. Öffnen Sie einen Internet-Browser und gehen Sie auf die Website www.speedtest.net. Es darf nur das testende Gerät auf das Glasfasermodem zugreifen, schalten Sie daher alle anderen Geräte aus, die auf das Internet zugreifen bzw. deaktivieren Sie dort das WLAN.

WLAN-Signal besser verteilen

Folgende Zusatzgeräte helfen dabei, das WLAN-Signal besser zu verteilen. Dieses können bei uns erworben werden:

- Access-Point, der mittels Netzkabel mit dem Modem verbunden ist
- WLAN-Repeater, welcher an der Steckdose angeschlossen wird und das WLAN-Signal über weitere Distanzen verteilt
- Powerline-Adapter, welcher das Signal über das Stromnetz verteilt

Falls Sie WLAN nicht nutzen oder zeitweise deaktivieren möchten, kann dieses durch Drücken der WLAN-Taste am Modem ausgeschaltet werden.



Kontakt

Falls Sie Fragen zur Inbetriebnahme haben oder Unterstützung benötigen, kontaktieren Sie uns bitte!

Infotech EDV-Systeme GmbH
INEXT Privatkundenabteilung
Schärdinger Straße 35
4910 Ried im Innkreis

Telefon: 07752 21021

Fax: 07752 81744

E-Mail: office@inext.at

Website: www.inext.at